

Sehr geehrtes Herr.

Heute habe ich ein Exemplar des
14^{ten} Band. meines Jung. kung. für Sie
expedirt u. wünsche, dass auch diese
Band. Ihre Zufriedenheit erwohlt.
Den III^{ten} Band Ihres Tyll. Jungov. habe
ich erst vor einigen Tagen von
Friedlaender in Berlin erhalten u.
konnte somit diesen Band Ihres
vorzüglichen Werkes bei Auführung
der Literatur nicht benützt werden.
Die Ausgabe des Jung. kung. kostet
mir viel Zeit und Geld, da ich den
größten Theil des Materiales selbst
n. f. in den verschiedensten Theilen
des Landes sammeln muss, denn bei

uns gibt es sehr wenig Leute die sich
mit der Mythologie beschäftigen.
Alles in Allem, die Einnahmen von
den Ausgaben abgezogen, kostet mir
die Ausgabe des *Mon. hung.* jährlich circa
800 fl. ö. w., die ich aus meiner Tasche
im Interesse der guten Sache zusetze;
selbstverständlich ist daher meine
Arbeit nicht in Rechnung gebracht.
Dies jetzt habe ich weder das Ministerium
noch sonst irgend Jemandem, gelehrte
Gesellschaften oder von einer materiellen
Unterstützung gebeten, will dies aber
nach dem Erscheinen des 11^{ten} Band.
schon i. f. beabsichtige ich mich dies
bezüglich an das Ministerium u. an
die Akademie der Wissenschaften in
Budapest zu wenden.

Die bis jetzt ausgegebenen Enturien
sind in den verschiedensten Fachblät-
tern (auch amerikanischen) von hervor-
ragenden Mytologen sehr günstig be-
urtheilt worden, nur aus Frankreich
u. Italien besitze ich noch keine in
Fachblättern veröffentlichte Recensionen
u. es wäre mir sehr lieb, wenn Sie
die Güte hätten in einem italienischen
u. französischen Fachblatte wenn auch
eine nur kurze Recension zu veröffent-
lichen u. mir die betreffenden Nummern
freundlicherweise zu senden würden.
Ich möchte nämlich diese u. die schon
früher erschienenen Recensionen mei-
nem Gesuch an das Ministerium
u. der Akademie der Wissenschaften
zu Budapest beilegen, um so um so
vielleicht eine materielle Unterstützung

Off.

zu erlangen. Bitte, erweisen Sie
mir diese Gefälligkeit im Interesse
der guten Sache, und indem ich
in voraus für Ihre Bemühungen
bestens danke u. um Ihr ferneres
Wohlwollen bitte, bin ich mit
herzlichen Grüssen

hochachtungsvoll
Ihr

ergebener

Ungarisch-Altenburg, Linhart.
(Ungarn) Den 20^{te} Feb. 885.